

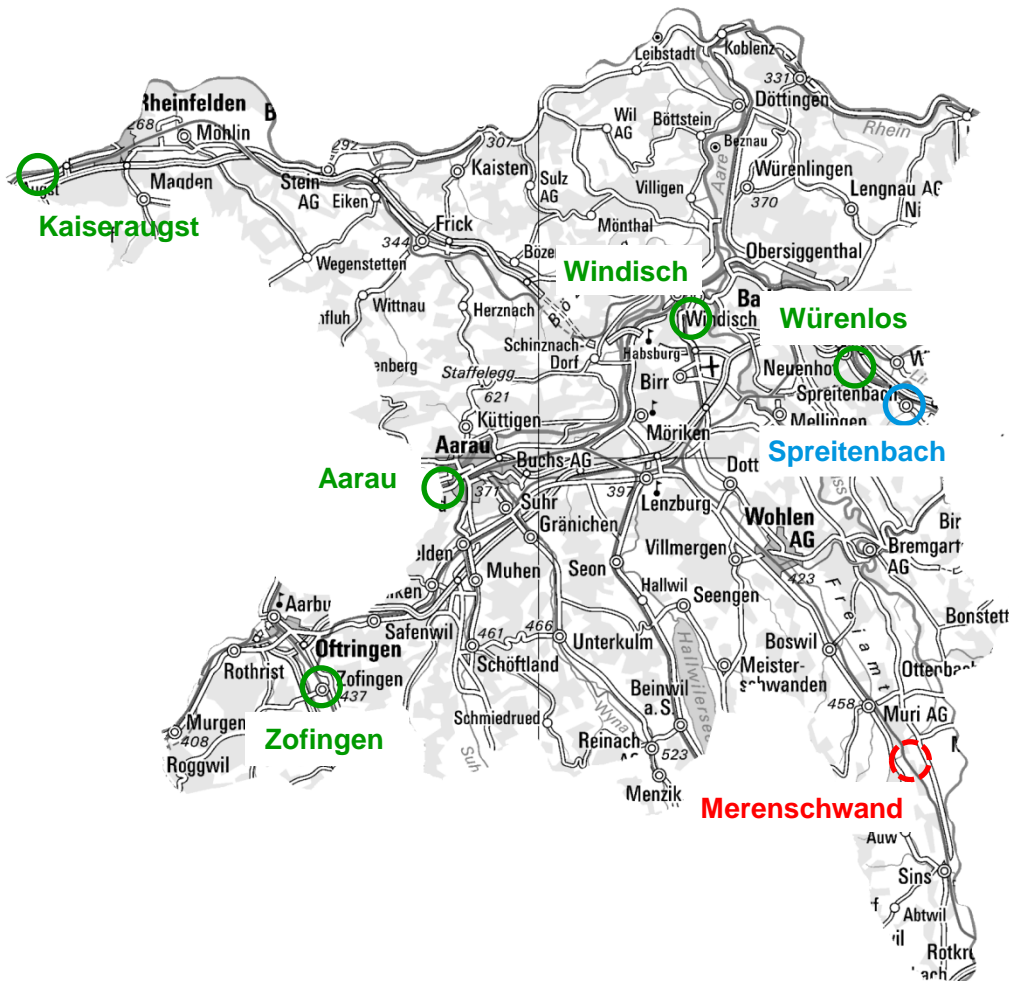
Fachtagung Stand-, Durchgangs- und Transitplätze für Jenische, Sinti und Roma, 26. Januar 2018

Workshop 1: Platzbewirtschaftung im Kanton Aargau sowie Rollen von Kanton und Gemeinden

Fachstelle Fahrende, Abteilung Raumentwicklung



Halteplätze im Aargau



In Betrieb:

- 5 Durchgangsplätze mit 73 Stellplätzen, davon 10 Transitplätze
- 1 Standplatz mit 7 Stellplätzen
- Total 80 Halteplätze

Aktuell in Gesamtrevision

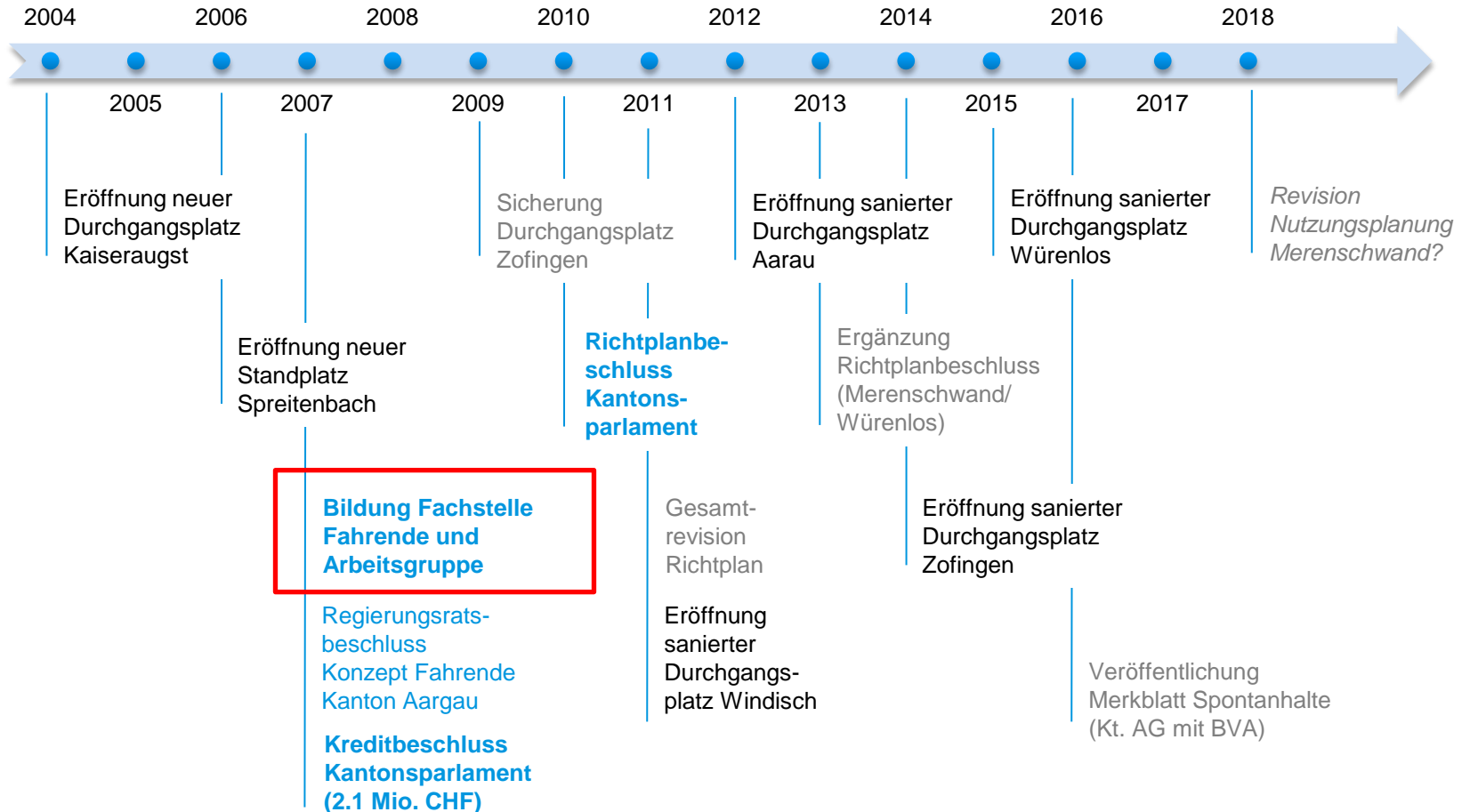
Nutzungsplanung:

- Durchgangsplatz Gemeinde Merenschwand

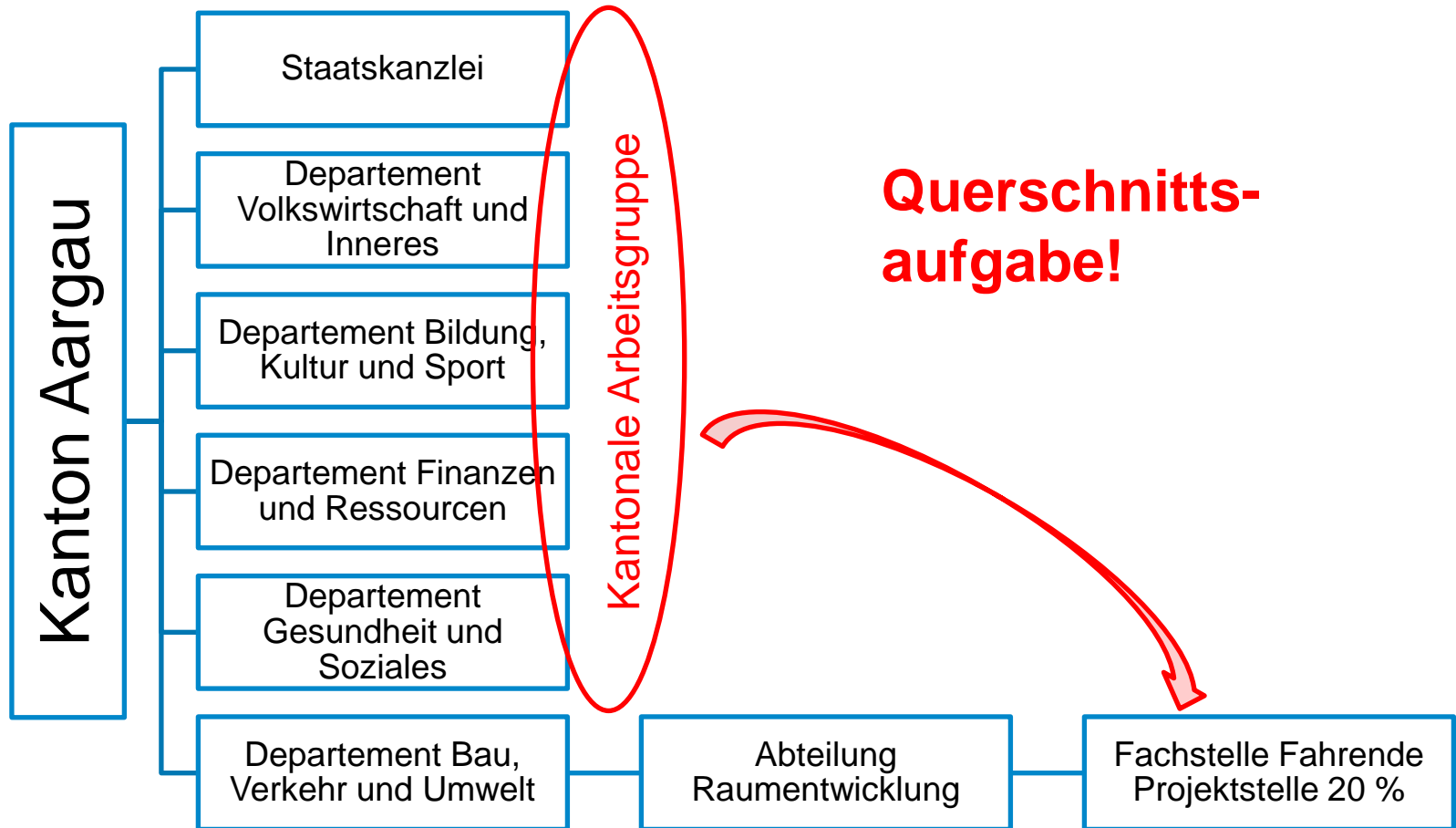
Geplant langfristig:

- 1 Standplatz (Agglomeration)
- Durchgangsplatz (Region Lenzburg)

History



Fachstelle Fahrende



Querschnittsaufgabe!

Aufgaben der Fachstelle

- Beratung und Kriseninterventionen
- Betreuung der Betreiber von Plätzen inklusive Betriebsabrechnungen und Defizitübernahmen
- Öffentlichkeitsarbeit, Medienkontakte
- Zusammenarbeit mit Bund und Organisationen der Fahrenden
- Evaluation, Zonierung und Bau neuer Plätze, Sanierung bestehender Plätze
- Kantonale Arbeitsgruppe:
 - Koordiniert die sachlich abgegrenzten Zuständigkeit der Departemente im Bereich der Fahrenden
 - Unterstützt die Fachstelle Fahrende; stellt direkten Zugang zu einzelnen Verwaltungsstellen sicher (z.B. bei Kriseninterventionen)

Erste Anlaufstelle!



Aufgabenteilung Kanton / Gemeinde

Kanton

Betreibt Fachstelle Fahrende

Plant, baut und finanziert neue offizielle Plätze

Saniert und finanziert bestehende Plätze

Übernimmt Betriebsdefizit

Übernimmt Sozialhilfekosten

Sichert Ordnungsdienst

Gemeinde (oder Private)

Betreibt Platz

Führt Jahresrechnung

Behält Betriebsüberschüsse



Erfolgsfaktoren für Projekte

- Aufbau auf bestehenden guten Erfahrungen mit Fahrenden
- Enge Zusammenarbeit mit Radgenossenschaft der Landstrasse und Stiftung Zukunft für Schweizer Fahrende
- Pragmatische Lösungen
- Zusatznutzen für Standortgemeinde (z.B. Gestaltung der Umgebung)
- Synergien und Mehrfachnutzung (z.B. von Parkplätzen)

Kantonale Grundlagen

- § 48 KV '8. Ethnische Minderheiten'
- § 49 Abs. 2 lit e BauV
- Kantonales Konzept "Fahrende Kanton Aargau"
- Kantonaler Richtplan Kapitel S 4.1

ohne
Gemeinden



geht es
nicht!

Zusammenarbeit mit Gemeinden

- Bereitschaft Wahrnehmung der geforderten Aufgabe
- Wille zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Stellen
- Ressourcen bereitstellen
- Sensibilisierung der Bevölkerung für die Bedürfnisse der Fahrenden

Ausblick

- Realisation Merenschwand
- Instandhaltung der Plätze
- Sanierung der Plätze
- Standortsuche für Standplatz und Durchgangsort
- Finanzierung für Re-Investitionen und Neuerstellung von Plätzen